

Die Geschichte einer Maus

Es war einmal eine kleine Maus, die wohnte in ihrem Haus und hieß Klaus.

Klaus aß gerne Käse mit Mayonnaise dazu einen Speck, der war auch schnell weg.

Letztens war er im Garten und er musste nicht lange warten, bis eine Maus im aus Versehen, die hatte er noch nie gesehen, auf sein Pfötchen trat.

Die Maus hieß Frieda und war sonst nie da. Sie sagte: „Ich bin eine Wandermaus und wandere von Haus zu Haus. Hast du etwas Käse? Am liebsten mit Mayonnaise und auch etwas Speck.“, dann wäre sie auch schnell wieder weg.

„Na klar! Bleib doch da! Das wäre wunderbar!“, sagte der Klaus. Und so gingen die Wandermaus und der Klaus gemeinsam in Klaus´ Haus. Dort bekam die Wandermaus ihren Käse mit Mayonnaise, dazu den Speck und der war wirklich schnell weg. Und so ging Frieda ihren Weg. Ja, und der Klaus, der ging auch raus und traf eine Fledermaus. Die Fledermaus hieß Franz und war bekannt mit einer Gans namens Hans. Alle standen da und quatschten, da kam auf einmal eine Katze und schnappte nach Ihnen mit ihrer Tatze. Klaus, Hans und der Franz sprangen in einen Kranz. Dort kam die Katze mit ihrer Tatze nicht an sie ran und verschwand.

Der Franz watschelte eilig weiter. Die Fledermaus flog schnell nach Haus und auch der Klaus ging eilte nach Haus. Nur Frieda die Wandermaus war ganz heiter und träumte von Klaus.

Aveline Führung